

# Über Uns

Die Fachberatungsstelle faX berät betroffenenparteilich zum Themenbereich sexualisierte Gewalt in der Region Kassel. 2020 wurde der Trägerverein der Fachberatungsstelle gegründet, mit dem Ziel, Betroffenen von sexualisierter Gewalt einen niedrigschwelligen Zugang zu Hilfe und Unterstützung zu bieten. Außerdem, durch Präventions- und Fortbildungsangebote Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

Ziel ist auch, Erwachsene, die in Kindheit und Jugend sexualisierte Gewalt erlebt haben, in ihren eigenen Aufarbeitungsprozessen zu empowern, z.B. bei Konfrontation- oder Beteiligungsprozessen in Institutionen (z.B. Kirchen, Heime und Jugendverbände).

Die Fachberatungsstelle faX gibt es seit 2021.

# Sexualisierte Gewalt

„Sexuelle Gewalt an Kindern ist jede sexuelle Handlung die an oder vor Kindern vorgenommen wird (...). Die Täter nutzen dabei ihre Macht- oder Autoritätsposition aus, um eigene Bedürfnisse zu befriedigen.“ Deegener 1995

Sexualisierte Gewalt sind körperliche, aber auch sprachliche oder visuelle Verletzungen der Schamgrenzen. Das kann aber auch ohne Berührung stattfinden, wie beispielsweise ungefragtes Versenden von Nacktbildern, heimliches Erstellen von Fotos, oder anzügliche bzw. verletzendende Ausdrücke. Alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von Geschlecht, Alter und Herkunft können von sexualisierter Gewalt betroffen sein.

# Kontakt

Untere Karlsstr. 16  
34117 Kassel

Tel: 0561-317 49 116

Mail: [info@fax-kassel.de](mailto:info@fax-kassel.de)

Folgt uns gerne auch  
auf Instagram!



FAX\_FACHBERATUNGSSTELLE

# Spenden

Einen Teil unserer Mittel finanzieren wir selbst durch Fort- und Weiterbildungen und durch Spenden. Wir sind gemeinnützig und können eine Spendenbescheinigung ausstellen.

Wir freuen uns über Spenden auf folgendes Konto:

Verein gegen sexualisierte Gewalt Kassel e.V.  
IBAN: DE10 5209 0000 0000 1217 03

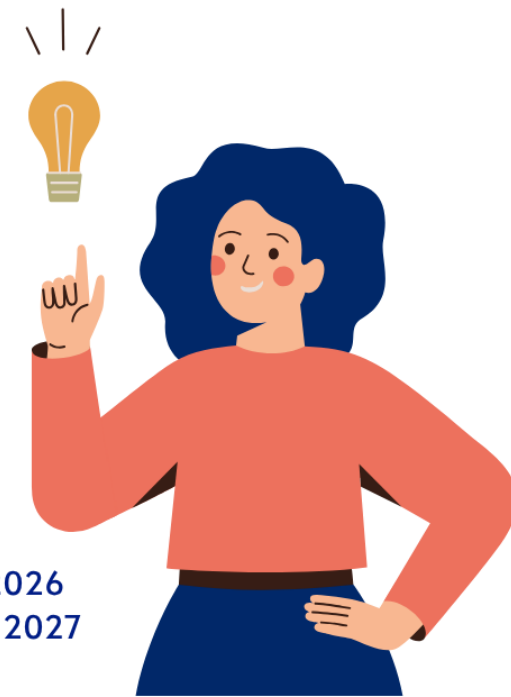
Oder über Paypal:  
[info@fax-kassel.de](mailto:info@fax-kassel.de)



# Fachfortbildung

## Fachkraft

für Prävention und Intervention  
bei sexualisierter Gewalt in  
Kindheit und Jugend



7 Module:  
November 2026  
bis Oktober 2027

Ein Kind vor sexualisierter Gewalt zu schützen, ist Verantwortung der Erwachsenen. Um sie in dieser Aufgabe zu stärken, bieten wir diese Fortbildung an.

Die Fortbildung zur „Fachkraft Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“ richtet sich an Fachkräfte aller Professionen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und Ihre Handlung-Kompetenz zur Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt erweitern möchten. Inhaltlich wird ein professioneller Einblick in verschiedene Aspekte des Themenfelds geben. Jedes Modul hat dabei seinen thematischen Schwerpunkt, der neben den Mitarbeiter\*innen von faX durch Gastreferent\*innen gegeben wird. Die Fortbildung sensibilisiert für die Thematik im Allgemeinen und den Umgang mit Betroffenen im Besonderen. Es werden Handlungskompetenzen vermittelt, die dazu beitragen, ihre Institutionen zu einem sicheren Ort für Kinder und Jugendliche zu gestalten und bei auftretenden Fällen betroffenenparteilich vorzugehen.

**Sieben Module vermitteln Kompetenz, Wissen und Handlungssicherheit. Denn wir schützen Kinder, indem wir Erwachsene stark machen.**

## Fachreferent\*innen

Expert\*innen aus den verschiedenen Arbeitsbereichen der Fachberatungsstelle, ergänzt durch externe Referent\*innen zu spezifischen Themen wie Familien- und Strafrecht, Trauma, multiprofessionelle Zusammenarbeit in der Intervention, Täterarbeit, Erziehungswissenschaftliche Perspektiven, ...

## Zertifikat

„Fachkraft für Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend“

## Zielgruppe

Fachkräfte aller Professionen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, aus Arbeitskontexten wie der Kinder und Jugendhilfe, Schule, Kita und Ehrenamt.

## Aufwand

Die Fortbildung umfasst **135 Stunden als Lerneinheiten in sieben Modulen**. Zusätzlich wird von den Teilnehmenden, im Rahmen von etwa **30 Stunden**, ein Projekt gestaltet, über welches die erarbeiteten Inhalte in die berufliche Praxis umgesetzt werden.

Das Projekt soll dabei individuell auf die Bedingungen und Strukturen vor Ort angepasst werden und das Thema Schutz vor sexualisierte Gewalt in der eigenen Organisation präsent machen und Bedingungen zur Prävention und Intervention stärken. Die in der Umsetzung des Projektes gesammelten Erfahrungen, werden im Rahmen einer Vorstellung zurück in die Gruppe übertragen. Beispiele für ein Praxisprojekt können sein: die Durchführung einer Risikoanalyse, Entwicklung von einrichtungsspezifischen Interventionsplänen, Planung und Durchführung eines Workshopkonzeptes, ...

## Haus und Preis

Tagungshaus des CVJM  
Hugo- Preuß -Straße 40a  
34131 Kassel

**3500,00 €** inklusive Handout und Verpflegung während der Fortbildungstage.

Für Selbstzahler\*innen besteht die Möglichkeit mit uns über Vergünstigungen ins Gespräch zu gehen.

## Termine

**4.-6.11.2026**

Modul 1

Grundlagenwissen: Zahlen, Daten, Fakten, Dynamiken

**10.-12.2.2027**

Modul 2

Täterstrategien und Folgen für die Betroffenen

**10.-12.3.2027**

Modul 3

Sexualpädagogik und Prävention im historischen und gegenwärtigen Kontext sowie eine Einheit zu Recht

**14.-16.4.2027**

Modul 4

Dynamiken und Bedingungen in Intervention und Aufdeckung inklusive Arbeit des Jugendamtes/medizinischer Kinderschutz

**2.-4.6.2027**

Modul 5

Übergriffe unter Kindern/Sexualisierte Peergewalt

**18.-20.8.2027**

Modul 6

Trauma und Traumafolgen

**20.-22.10.2027**

Modul 7

Abschlussmodul Präsentation  
Praxisprojekte

